

POLIZEIBERICHT

Stühle gestohlen
Schneverdingen. Unbekannte entwendeten in der Zeit zwischen Montag, 20 Uhr, und Dienstag, 16 Uhr, drei Aluminiumstühle (grau, klappbar, hohe Lehne) von einem Grundstück am Hemsener Weg. Der Schaden wird auf etwa 250 Euro geschätzt. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei Schneverdingen unter ☎(05193) 982500 entgegen.

Fahrzeug überschlägt sich
Neuenkirchen. Eine 65-jährige Autofahrerin aus Neuenkirchen scherte am Donnerstag gegen 13.55 Uhr auf der L171, Neuenkirchen in Richtung Schneverdingen, zum Überholen aus und übersah dabei einen bereits im Überholvorgang befindlichen 43-jährigen Pkw-Fahrer aus Hamburg. Der Hamburger wich nach links aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden, kam von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb auf einem Feld auf dem Dach liegen. Der Mann wurde bei dem Unfall leicht verletzt und kam mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus.

Kupferkabel entwendet
Schwarmstedt. Von einer Baustelle an der Celler Straße entwendeten Unbekannte in der Zeit zwischen Freitag, 28. April, und Mittwoch, 3. Mai, etwa 300 Meter Kupferkabel im Wert von rund 5300 Euro. Zeugenhinweise an die Polizei unter ☎(05071) 800350.

Ford Mondeo gestohlen
Bad Fallingb. Bostel. Unbekannte entwendeten in der Nacht zu Donnerstag von einem Parkplatz an der Heidmarkstraße einen schwarzen Ford Mondeo. Das Fahrzeug hat einen Wert von rund 6500 Euro. Hinweise auf das Fahrzeug nimmt die Polizei Bad Fallingb. Bostel unter ☎(05162) 9720 entgegen.

Schwerpunkte kontrolliert
Buchholz. Polizeibeamte führten am Donnerstag in der Zeit zwischen 16.30 und 19.30 Uhr stationäre Verkehrskontrollen mit Schwerpunkt Ablenkung und Rückhaltesysteme zunächst in Bad Fallingb. Bostel, im Bereich Dühshorner Straße/Teichstraße und später auf der B214, zwischen Buchholz und der A7 durch. Dabei ahndete sie einen Handyverstoß sowie sechs Gurtverstoße und sprachen diverse mündliche Verwarnungen aus. Gegen 18.50 Uhr kontrollierten sie einen 22-jährigen Autofahrer auf der Schwarmstedter Straße und ließen ihn einen Drogentest durchführen. Der Test reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Eine Blutprobe, die Einleitung eines Verfahrens sowie die Untersagung der Weiterfahrt waren die Folge.

Zugmaul abmontiert
Honerdingen. Von Dienstag auf Mittwoch begaben sich Unbekannte auf ein Grundstück an der Dorfallee und entwendeten ein an einem Traktor montiertes Zugmaul sowie eine nicht näher zu bestimmende Menge an Dieselkraftstoff. Zeugen Hinweise bitte an die Polizei Walsrode unter ☎(05161) 984480.

Diebstahl aus Pkw
Schneverdingen. Nachdem sich das Schiebedach eines schwarzen VW Sharan aufgeschoben hatten, entwendeten Unbekannte aus dem Innenraum drei Jacken und eine Sporttasche. Tatzeitraum: Freitag, 21. April, bis Mittwoch, 3. Mai. Das Fahrzeug war auf einem Parkplatz an der Freudenthalstraße in Höhe des Tennisplatzes abgestellt. Zeugenhinweise an die Polizei Schneverdingen unter ☎(05193) 982500, bz.



Was wird einmal aus dem Gebäude der Freudenthalschule? Mit einem Umzug der Bildungseinrichtung an den geplanten Standort an der Winsener Straße muss eine neue Nutzung gefunden werden. Ideen wurden bereits in Arbeitsgruppen zusammengetragen, von Begegnungsstätte bis Programmokino ist vieles dabei.

Foto: at

Räume und ein Film für alle

VON ANJA TRAPPE

Runder Tisch unter Leitung der Lebenshilfe bringt Projekte in Soltau voran – Ehrenamt ist ein großes Thema

Soltau. Zahlreiche Projekte in Soltau beschäftigen sich aktuell mit Themen wie Begegnung in Räumen für alle. Diese zu schaffen, dazu könnte auch die Millionenförderung aus den verschiedenen Förderprogrammen dienen, in die die Stadt Soltau aufgenommen wurde.

Mit Hilfe der Fördergelder, so Bürgermeister Olaf Klang jetzt beim Runden Tisch zum Inklusionsprojekt der Lebenshilfe „Soltau für alle“, sollen eben auch Räume zur Begegnung geschaffen werden, drinnen und draußen, um insbesondere in der Innenstadt zusätzlich zum Einzelhandel und zur Gastronomie eine Wohlfühlumgebung zu schaffen. Dabei gehe es beispielsweise auch um die Frage der Nachnutzung der Freudenthalschule, die einmal in einen Neubau umziehen soll. Viele Ideen gebe es dafür bereits wie eine Begegnungsstätte, eine Vereinsstätte oder ein Programmokino. „Auf jeden Fall geht es um ein Stück Aufenthaltsqualität“, so Klang. Ja, die Projekte seien am-

bitioniert. Aber jetzt stünden die finanziellen Mittel zur Verfügung, um sie in den nächsten Jahren „auf die Gleise“ zu bekommen.

Ein ähnliches wichtiges Thema ist die Gewinnung von Ehrenamtlichen und die Koordination der Aufgabe. Da gibt es in Soltau bislang noch kein konkretes Projekt, aber oft die Klage der Vereine, dass es in vielen Bereichen an Mitstreitern fehle. Beim Runden Tisch „Soltau für alle“ berichtete nun Silvia Ehrke über die Erfolge und Schwierigkeiten, die Schneverdingen mit einer Freiwilligenagentur gesammelt hat.

„Wir sind keine reine Vermittlungsagentur“, erklärte Ehrke zum Selbstverständnis. Aktuell werde dort beispielsweise das Stadtradeln organisiert. Es gebe ein Lesepatenprojekt, die Ukrainehilfe wurde über die Agentur gesteuert. Auch Fortbildungsan-

gebote gebe es. Aber natürlich gehöre auch die Suche nach ehrenamtlichen Helfern zum Aufgabengebiet, beispielsweise aktuell für die Umsetzung des Höpen Airs. „So sind wir sichtbar und es gibt einen engen Austausch. Wir sind die Stimme der Vereine“, erklärte die Koordinatorin bei der Zusammenkunft.

Geld reicht kaum für zusätzliche Sachmittel

Schwierigkeiten rund um die Freiwilligenagentur ließ sie aber nicht unerwähnt und dazu gehört vor allem die Finanzierung. Aktuell warte sie erneut auf die Fördermittelzusage des Landes für dieses Jahr. Fünf Monate sei das Mehrgenerationenhaus, unter dessen Dach die Agentur laufe, bereits in Vorleistung getreten. Und das passiere eben immer wieder. Zudem reichten die Mittel kaum, um über die

Personalkosten hinaus Sachmittel zu finanzieren. Dafür müssten andere Quellen angezapft werden. Die Stadt Soltau macht sich aktuell auf den Weg, die Ehrenamtlichen besser zu koordinieren, erklärte die zuständige Fachgruppenleiterin Silke Thorey-Elbers.

Fest geplant in der „Soltau für alle“-Gruppe ist ein Filmprojekt nach einem dänischen Vorbild. Es soll zeigen, wie unterschiedlich eine Gesellschaft sein kann, aber bei wie vielen Themen man das Verbindende zwischen den einzelnen Gruppen finden kann. „Wir wollen Generationen auch mit diesem Filmprojekt zusammenbringen“, erklärt Lebenshilfef Koordinator Stephen Nugnis. Inzwischen habe man von Firmen und Vereinen bereits um die 50 Zusagen für Beteiligungen an dem Projekt. Nugnis rechnet damit, dass er in den nächsten Monaten die Akteure zusammenbringen werde und „im September wollen wir dann Gas geben und den Film realisieren“. Auch für Soltau soll damit gezeigt werden, wie viel Verbindendes es in der Bevölkerung gibt.

Rückbau ist in vollem Gang

Plätze im Anknüpfungszentrum Oerbke reduziert

Oerbke. Die Funktion des Anknüpfungszentrums Bad Fallingb. Bostel-Oerbke ist bereits Anfang April an den Standort Braunschweig übertragen worden. Mit dem Rückbau wurde bereits begonnen, und auch die Anzahl der Plätze werde fortlaufend reduziert. Das berichtet der hiesige CDU-Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke nach Informatio-

nen aus dem Innenministerium. Von den ursprünglich 1250 Plätzen im Anknüpfungszentrum in Oerbke sei das Platzkontingent bereits auf 800 reduziert worden, berichtet Zinke, von denen Mitte April nur noch 605 belegt waren. Zum ersten September werden die Platzkontingente nochmals auf maximal 500 Unterkunftsplätze verringert, bevor die Liegenschaft Ende Dezember vollständig an die Bundeswehr übergeben werden soll, so Zinke weiter.

Noch im September des vergangenen Jahres sorgte ein enormer Bedarf im Anknüpfungszentrum für eine deutliche Überbelegung.

Durch personelle Engpässe schritten die Registrierungen nur schwerlich voran, was in Spitzenzeiten zu einer Belegung mit



Der damalige Innenminister Boris Pistorius und der Abgeordnete Sebastian Zinke (rechts) im Interview zum Anknüpfungszentrum.

Foto: WKB Zinke

mehr als 2000 Menschen in Oerbke führte. Hier konnte im Austausch mit dem Niedersächsischen Innenministerium und Zinke kurzfristig erreicht werden, dass mehrere Hundert Personen kurzfristig in anderen Regionen in Niedersachsen untergebracht werden konnten und die Polizeipräsenz vor Ort deutlich erhöht wurde, was laut Zinke zu einer deutlichen Entspannung führte.

„Die Abwicklung des Anknüpfungszentrums in Oerbke läuft auf Hochtour. Wie die Weiterentwicklung durch die Bundeswehr erfolgt, bleibt nun abzuwarten“, schildert Zinke den aktuellen Stand. bz

KREILINGEN

Schwereloses Jugendfestival

Schwerelos ist das Thema des Jugendfestivals BAM, das für Begegnung, Aktion und Musik steht. Dieses findet von Freitag, 2. Juni, bis Sonntag, 4. Juni, im Geistlichen Rüstzentrum statt. Zum BAM-Festival erwartet das GRZ mehrere hundert Teilnehmer zwischen 14 und 18 Jahren. Ein umfangreiches Programm wird geboten. Neben Bibelarbeiten und Gottesdiensten gibt es Seminare, Workshops, ein Fun- und Action-Programm, Sportturniere, Musik und Zeltlager. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung gibt es unter www.bam-festival.de. bz

WETTER

Messwerte der Wetterstation Soltau vom 5.5.2023
Höchste Temperatur: 18,3 °C
Tiefste Temperatur: 7,8 °C
Tiefste Temp. am Erdboden: 6,6 °C
Max. Windgeschwindigkeit: 37 km/h
Luftdruck: 1016,4 hPa = 762,3 mm
Tendenz: fallend
Relative Luftfeuchtigkeit: 49 %
Niederschlagsmenge bis 7 Uhr morgens: 0,0 mm

IHR DRAHT ZUR BZ

Redaktion

☎ 05191-808202
✉ redaktion@boehme-zeitung.de
📘 fb.com/boehmezeitung
🐦 [@boehme_zeitung](https://twitter.com/@boehme_zeitung)
📺 [@boehmezeitung](https://www.youtube.com/@boehmezeitung)
🌐 boehme-zeitung.de/redaktion

Kundenservice

☎ 05191-808400
✉ service@boehme-zeitung.de
🌐 boehme-zeitung.de/service

Familienanzeigen

✉ familien@boehme-zeitung.de

Gewerbliche Anzeigen

☎ 05191-808455
✉ beratung@boehme-zeitung.de
🌐 boehme-zeitung.de/werben

IMPRESSUM

Böhme Zeitung

Soltauer Nachrichten

Niedersächsisches Tagblatt

Ämtliche Kreiszeitung

Herausgeber:

Dr. Wolff-Martin Mundschenk

Dr. Martin Mundschenk

V.i.S.d.P.: Stefan Grönefeld
Reporter: Reinhard Vorwerk, Anja Trappe, Julia Dührkop
Investigative Reporter: Bernhard Knapstein, André Ricci
Redakteure: Janika Schönbach (Familien), Holger Heilmann und Marco Ojemann (Sport), Andree Küsel (Kultur, Newsdesk)
Überregionale Nachrichten: Redaktionsnetzwerk Deutschland, Chefredakteur: Marco Fenske
Nachrichtendienst: dpa, epd, Correctiv
Verlag: Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG, Druck und Vertrieb: Mundschenk Druck- und Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG, Harburger Straße 63, 29614 Soltau, Telefon 05191 808-400, Telefax 05191 808-165.
Mitgliedsgeschäft des Niedersächsischen Zeitungsverlages Lüneburg GmbH.
Erscheinungsweise: werktäglich morgens. Anzeigen werden zu den Bedingungen der Anzeigenpreisliste Nr. 57 vom 1. Januar 2022 angenommen. Bezugsbedingungen: durch Austräger monatlich € 41,50 durch die Post monatlich € 41,50 (alle Preise einschließlich Zustellungsgebühr und 7,0 v. H. Mehrwertsteuer). Abstellungen können nur nach Ablauf der vereinbarten Bezugsdauer bis zum 20. eines jeden Monats schriftlich erfolgen. Bei Nichterschienen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.